

Einen Gegenstand plastisch darstellen

In der letzten Woche hast du bereits gelernt, wie ein Körper durch unterschiedliche Beleuchtung Schatten wirft und wie diese durch verschiedene Techniken mit dem Bleistift dargestellt werden. Mit diesen Techniken wirst du diese Woche weiterarbeiten und deine Zeichenfähigkeit ausbauen. Also nimm dir nochmal die Arbeitsblätter von letzter Woche zur Hand und leg sie als Hilfe neben deinen Arbeitsplatz.

Aufgaben:

1) Eine plastische Darstellung vervollständigen

Schneide aus einer Zeitschrift eine ausreichend große Abbildung eines Gegenstandes mit deutlicher Plastizität aus. Zerschneide die Abbildung an geeigneter Stelle und klebe einen Teil davon auf ein Zeichenblatt. Ergänze den fehlenden Abbildungsteil nun zeichnerisch, so dass der Gegenstand seine vollständige Form erhält, wobei du besonders auf die Plastizität achtest.



[20] Zeichenbeispiel zum plastischen Vervollständigen

2) Ein abgebranntes Streichholz zeichnen

Brenne im Beisein deiner Eltern ein Zündholz zur Hälfte ab und lege es vorsichtig neben dein Zeichenblatt. Zeichne die Umrisslinien des Zündholzes, wobei du die ganze Höhe des Blattes (DinA4) ausnutzt. Betrachte die Oberfläche des verkohlten Teils im Vergleich zu den eher glatten Flächen des Holzes. Arbeite dann das Zündholz so genau wie möglich aus - von zarten, hellen Tönen bis zum tiefsten Schwarz, so, wie du es am „Modell“ (das Zündholz) beobachten kannst. Hier kannst du auch mit schwarzen Buntstiften oder mit Kohle arbeiten. Der schwarze Buntstift ist dunkler als ein Bleistift.

Wie immer freue ich mich über deine zugesendeten Ergebnisse!